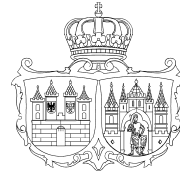


# Amtsblatt

für die Stadt Brandenburg an der Havel



**BRANDENBURG**  
AN DER HAVEL

---

26. Jahrgang

Brandenburg an der Havel, 20.04.2016

Nr. 09

---

## Inhalt

## Seite

### **Amtlicher Teil**

Öffentliche Bekanntmachung Öffentliche Auslegung des Entwurfes der Ergänzungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB, Bereich Scheppersteig, OT Gollwitz, Brandenburg an der Havel	2
Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung - frühzeitige Bürgerversammlung zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Rolandkaserne“ Upstallstraße/Rathenower Landstraße, Brandenburg an der Havel	4
<u>Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt, Außenstelle Ost</u> 3700P-143.3/Pro 41 I Planfeststellungsverfahren für die „Fahrrinnenanpassung in der Unteren Havel-Wasserstraße, UHW km 32,61 bis km 54,25 - Flusshavel -“ Bekanntmachung über die Auslegung des Planes für das oben genannte Vorhaben	4
Öffentliche Bekanntmachung über die Berufung einer Ersatzperson in die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brandenburg an der Havel	6
<u>Jagdgenossenschaft Götting</u> Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung	7
Einladung zur 4. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brandenburg an der Havel am Mittwoch, dem 27.04.2016	7
<b>Nichtamtlicher Teil</b>	
Termine der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse im Mai 2016	10
Impressum	11

---

## Amtlicher Teil

### Öffentliche Bekanntmachung

#### **Öffentliche Auslegung des Entwurfes der Ergänzungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB, Bereich Scheppersteig, OT Gollwitz, Brandenburg an der Havel**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brandenburg an der Havel hat in der Sitzung am 26.02.2014 für einen Bereich südöstlich des Scheppersteiges im Ortsteil Gollwitz die Aufstellung einer Ergänzungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) beschlossen. Ziel der Ergänzungssatzung ist die Einbeziehung einer ca. 0,7 ha großen, an die vorhandene Ortsbebauung anschließenden Fläche in den Innenbereich. Das Plangebiet umfasst einen Teilbereich des Flurstücks 284 in der Flur 4 der Gemarkung Gollwitz (siehe Kartenausschnitt). Die gegenüberliegende Straßenseite des Scheppersteiges sowie die nordöstlich und südwestlich angrenzenden Grundstücke sind bereits durch vorhandene Wohnbebauung geprägt.

Der Entwurf der Ergänzungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB, Bereich Scheppersteig, OT Gollwitz, Brandenburg an der Havel mit Entwurfsbegründung sowie die wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen und Informationen liegen in der Zeit

**vom 09.05.2016 bis zum 09.06.2016**

in der Stadtverwaltung der Stadt Brandenburg an der Havel, Fachbereich VI - Stadtplanung, Fachgruppe Bauleitplanung, Klosterstraße 14 in 14770 Brandenburg an der Havel, Gebäudeteil A in der 1. Etage im Zimmer A 102 während folgender Zeiten:

<b>Montag</b>	<b>08.00</b>	<b>bis</b>	<b>15.00 Uhr</b>
<b>Dienstag</b>	<b>08.00</b>	<b>bis</b>	<b>18.00 Uhr</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>08.00</b>	<b>bis</b>	<b>15.00 Uhr</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>08.00</b>	<b>bis</b>	<b>15.00 Uhr</b>
<b>Freitag</b>	<b>08.00</b>	<b>bis</b>	<b>12.00 Uhr</b>

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Folgende umweltbezogene Stellungnahmen und Informationen stehen zur Verfügung:

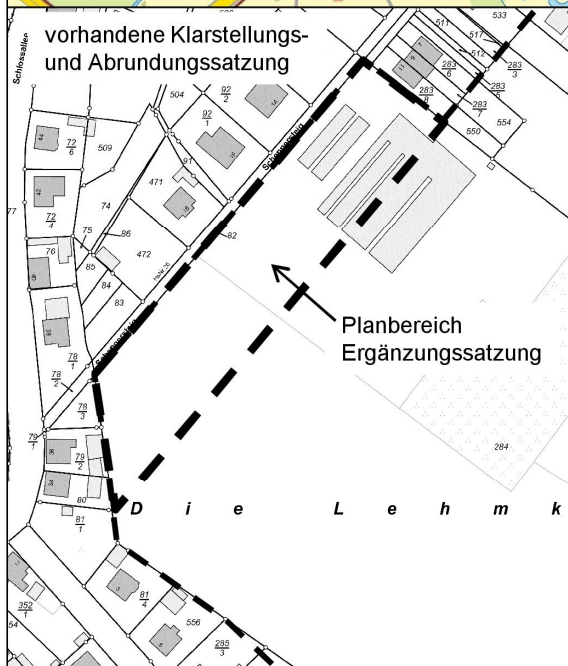
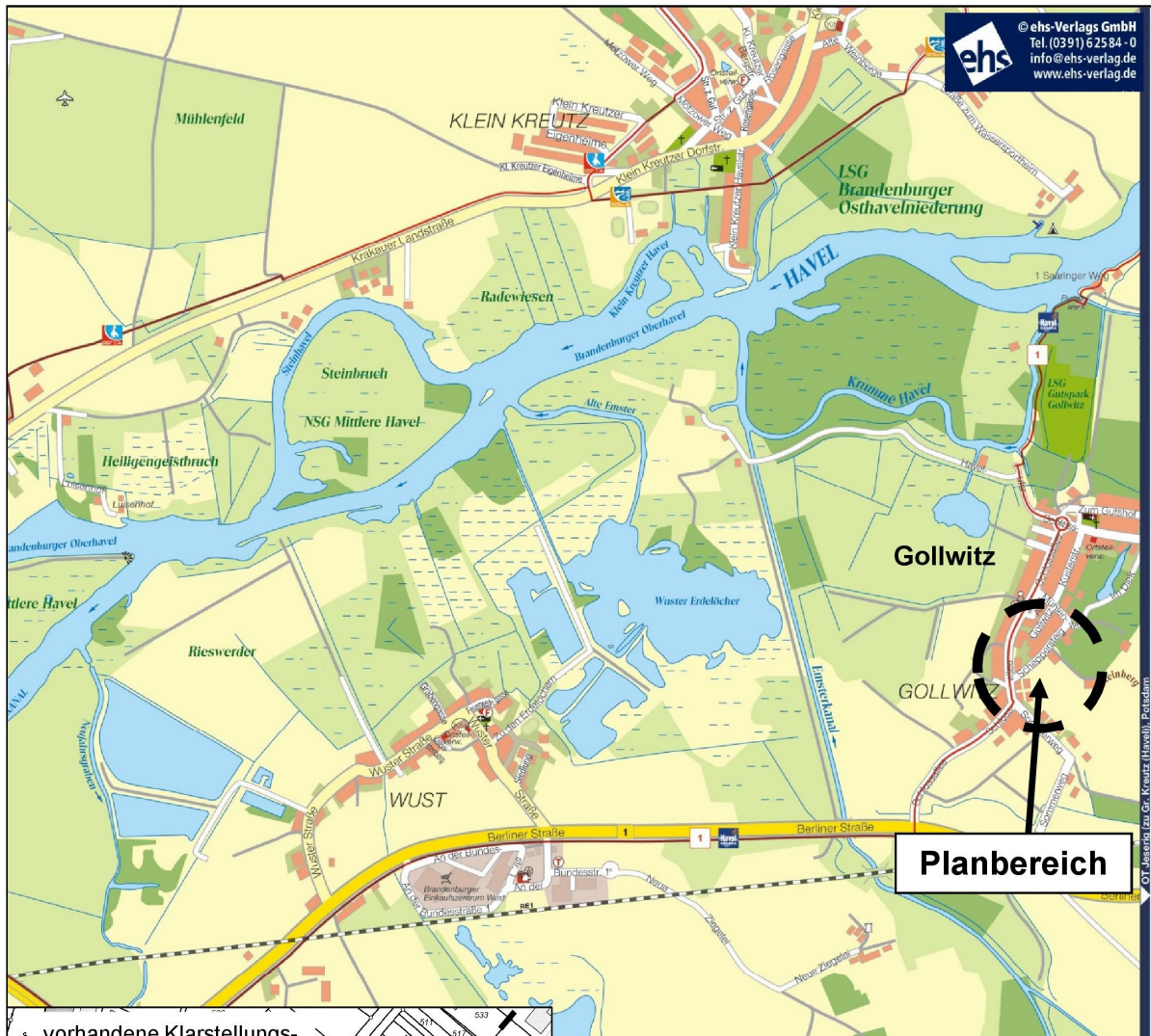
- Biotopkartierung vom 10.09.2015, Büro für Landschaftsplanung Wulfken
- Faunistisch-artenschutzrechtliche Potenzialanalyse und Kartierung von Zauneidechsen vom 01.07.2014, Büro für faunistische Gutachten Dipl.Ing. Nessing
- Schadstoffermittlung ehemalige Gärtnerei Gollwitz vom 24.06.2014, Büro TRION sowie Schreiben der Unteren Bodenschutzbehörde vom 03.11.2015 zur Prüfung der Abschlussdokumentation zur Abbruch- und Entsorgungsmaßnahme

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen zu dem Entwurf der Ergänzungssatzung schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

in Vertretung

gez. Michael Brandt  
Beigeordneter



**Ergänzungssatzung  
gemäß  
§ 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB  
„Bereich Scheppersteig“**

Brandenburg an der Havel, OT Gollwitz

**Übersichtskarte**  
(Auszug aus dem Stadtplan mit Lage  
des Planbereiches)

Maßstab: ohne

Flurkartenausschnitt ohne Maßstab,  
Gemarkung Gollwitz, Flur 4, Flurstück 284

## **Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung - frühzeitige Bürgerversammlung zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Rolandkaserne“ Upstallstraße/Rathenower Landstraße, Brandenburg an der Havel**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brandenburg an der Havel hat am 29.06.2011 für das Grundstück in der ehemaligen Rolandkaserne im Stadtteil Hohenstücken in Brandenburg an der Havel die Aufstellung eines Bebauungsplanes und die dazugehörige Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Brandenburg an der Havel für den betreffenden Bereich beschlossen.

Es ist beabsichtigt, die ehemals militärisch genutzte Liegenschaft in einer Größenordnung von ca. 37,5 ha einer zivilen Nutzung zuzuführen; die Aufstellung des Bebauungsplanes dient der Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Ausweisung eines Gewerbegebietes.

Die Öffentlichkeit soll gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch vor Erarbeitung der Entwurfsunterlagen zum Bebauungsplan und Änderung des Flächennutzungsplanes Gelegenheit bekommen, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planungen zu informieren sowie Anregungen vorzubringen.

Hierzu wird am **10.05.2016 um 18.00 Uhr** auf dem Gelände der ehemaligen Rolandkaserne mit der Postanschrift Fohrder Landstraße 33, 14772 Brandenburg an der Havel, im früheren Offizierskasino, eine **Bürgerversammlung** durchgeführt.

Bitte nutzen Sie die Einfahrt an der Rathenower Landstraße und achten Sie auf die entsprechenden Hinweisschilder.

Brandenburg an der Havel, den 07.04.2016

gez. Michael Brandt  
Beigeordneter

-----

Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt, Außenstelle Ost                      Magdeburg, den 14.04.2016  
3700P-143.3/Pro 41 I

### **Planfeststellungsverfahren für die „Fahrrinnenanpassung in der Unteren Havel-Wasserstraße, UHW km 32,61 bis km 54,25 - Flusshavel -“**

#### **Bekanntmachung**

über die Auslegung des Planes für das oben genannte Vorhaben

I.

Die Bundesrepublik Deutschland (Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes), vertreten durch das Wasserstraßen-Neubauamt Berlin, Mehringdamm 129, 10965 Berlin (Träger des Vorhabens), beabsichtigt die Durchführung des o.g. Vorhabens und hat dafür den Erlass eines Planfeststellungsbeschlusses bei der Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt, Außenstelle Ost, (GDWS, ASt. Ost) Gerhart-Hauptmann-Str. 16, 39108 Magdeburg beantragt.

Im Wesentlichen besteht das Vorhaben aus:

- Fahrrinnenanpassungen in der Unteren Havel-Wasserstraße von UHW km 32,61 bis km 54,25
- Lokal begrenzte Vertiefungen durch Sohlbaggerungen,
- Abschnittsweise Deckwerkserneuerungen,
- Ersatzneubau einer Liegestelle und Rückbau einer Liegestelle,
- Maßnahmen an Anlagen Dritter sowie der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes
- der Anlegung von Baustelleneinrichtungsflächen,
- Maßnahmen nach einem Landschaftspflegerischen Begleitplan, insbesondere Vermeidungs- und Verminderungsmaßnahmen, Anlegung von Holzpfahlreihen, Schaffung von Ersatzhabitaten für Zauneidechsen, Maßnahmen zur Förderung der sukzessiven Entwicklung von feuchten Hochstaudenfluren und zur Verbesserung der Laichbedingungen für Fische,
- der unmittelbaren Wiederverwendung, Verwertungszuführung sowie Endlagerung von Baggergut und Baureststoffen,
- der Inanspruchnahme von Grundstücken in den Gemarkungen Brandenburg, Flur 86 und 87, Gemarkung Deetz, Flur 1, 2, 3 und 5, Gemarkung Götz, Flur 1, Gemarkung Kartzow, Flur 5 und 6, Gemarkung Ketzin, Flur 2 und 15, Gemarkung Klein Kreutz, Flur 1 und 3, Gemarkung Roskow, Flur 7,

Gemarkung Saaringen, Flur 2, 3 und 4, Gemarkung Schmergow, Flur 1 und 11 sowie Gemarkung Zachow, Flur 6 und 8.

Das Vorhaben ist Gegenstand einer Umweltverträglichkeitsprüfung. Die dafür zusammengestellten Informationen sind Bestandteil der ausliegenden Planunterlagen.

II.

Für das Vorhaben wird ein Planfeststellungsverfahren nach §§ 14 ff des Bundeswasserstraßengesetzes (WaStrG) in Verbindung mit §§ 72 ff des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) durchgeführt.

III.

Die Planunterlagen liegen zur Einsicht aus

**vom 09.05.2016 bis 08.06.2016 (jeweils einschließlich) im**

Amt Beetzsee, Chausseestr. 33 b, 14778 Beetzsee; Raum 200, 1. Obergeschoss:

Montag	9.00 - 12.00 Uhr,
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr,
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr,

Stadtverwaltung Ketzin/Havel, Rathausstraße 29; 14669 Ketzin/Havel, Obergeschoss, Raum 12

Montag	08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr

Gemeindeverwaltung Groß Kreutz (Havel); Potsdamer Landstraße 49b; 14550 Groß Kreutz (Havel); Zimmer 115

Montag	9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Dienstag	9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 14:00 Uhr
Donnerstag	7:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Freitag	9:00 - 11:00 Uhr

Landeshauptstadt Potsdam, Hegelallee 6 -10, Haus 1, Raum 816, 14461 Potsdam

Montag	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 -16:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 -18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 -16:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 -16:00 Uhr
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten (Tel. 0331 289-2541)

Stadt Brandenburg an der Havel, Klosterstraße 14, Zimmer C 101,14770 Brandenburg an der Havel

Dienstag:	09.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag:	08.00 - 12.00 und 13.00 – 15.00 Uhr

sowie nach vorheriger Absprache (Tel.: 03381-586111)

Der Bekanntmachungstext und die Pläne sind ab dem 09.05.2016 darüber hinaus innerhalb des o.g. Zeitraums auch im Internet unter der Adresse <http://www.ast-ost.gdws.wsv.de/> in der Rubrik „Aktuelles“ unter „Planfeststellungsverfahren“ einsehbar. Diese Auslegung wurde am 04.05.2016 im Amtsblatt für das Amt Ketzin, am 01.05.2013 im Amtsblatt für das Amt Beetzsee, am 29.04.2016 im Amtsblatt für die Gemeindeverwaltung Groß Kreutz, am 28.04.2016 im Amtsblatt für die Stadt Potsdam und am 20.04.2016 im Amtsblatt für die Stadt Brandenburg bekannt gemacht. Die der GDWS, ASt. Ost bekannten Betroffenen sowie Behörden und Vereinigungen werden gesondert informiert und Ihnen die Möglichkeit zur Abgabe von Einwendungen und / oder Stellungnahmen eingeräumt.

IV.

1. Einwendungen gegen das Vorhaben gem. § 73 Abs. 4 Satz 1 sowie Stellungnahmen von Vereinigungen im Sinne von § 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG sind zur Vermeidung des Ausschlusses innerhalb von zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, also bis spätestens **22.06.2016** (maßgeblich ist der Tag des Eingangs der Einwendung bzw. Stellungnahme, nicht das Datum des Poststempels), schriftlich oder zur Niederschrift bei der Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt, ASt. Ost, Gerhart-Hauptmann-Str. 16, 39108 Magdeburg, oder bei den o.g. Stellen, bei welchen die Planunterlagen ausliegen, zu erheben. Die Einwendungen müssen Namen und Anschrift des Einwenders enthalten, das betroffene Rechtsgut bzw. Interesse benennen und die befürchtete Beeinträchtigung darlegen. Bei Eigentumsbeeinträchtigungen sind möglichst die Flurstücksnummern und Gemarkungen der betroffenen Grundstücke anzugeben.

2. Nach Ablauf der Einwendungsfrist erhobene Stellungnahmen von Vereinigungen und Einwendungen sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Ansprüche wegen nicht voraussehbarer nachteiliger Wirkungen des Vorhabens können auch nach Ablauf der Einwendungsfrist noch gemäß § 75 Abs. 2 Satz 2 bis 5 VwVfG geltend gemacht werden. Der Einwendungsausschluss beschränkt sich bei Einwendungen und Stellungnahmen, die sich auf die Schutzgüter nach § 2 Abs. 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) beziehen, nur auf dieses Verwaltungsverfahren.

3. Über die erhobenen Einwendungen und abgegebenen Stellungnahmen wird ein Erörterungstermin stattfinden, der noch gesondert bekannt gemacht wird. Es wird bereits jetzt darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann.

4. Personen, die Einwendungen erhoben und Vereinigungen, die Stellungnahmen abgegeben haben, können von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt und die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen und die Stellungnahmen der Vereinigungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als fünfzig Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind.

5. Vom Beginn der Auslegung der Planunterlagen an (**ab 09.05.2016**) tritt für die von der Planung betroffenen Grundstücke eine Veränderungssperre nach § 15 WaStrG ein. Das bedeutet, dass bis zur Inanspruchnahme der Flächen bzw. bis zur Unanfechtbarkeit des Planfeststellungs-beschlusses wesentliche wertsteigernde oder das geplante Bauvorhaben erschwerende Veränderungen nicht vorgenommen werden dürfen. Veränderungen, die in rechtlich zulässiger Weise vorher begonnen worden sind, Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden davon nicht berührt. Unzulässige Veränderungen bleiben bei der Anordnung von Vorkehrungen und Anlagen (§ 74 Abs. 2 VwVfG i. V. m. § 14b Nr. 1 WaStrG) und im Entschädigungsverfahren unberücksichtigt.

Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt, Außenstelle Ost  
Im Auftrag

gez. Schädlich

-----

## **Öffentliche Bekanntmachung**

### **über die Berufung einer Ersatzperson in die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brandenburg an der Havel**

Gemäß § 60 Abs. 7 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz (BbgKWahlG) mache ich bekannt:

In Folge des Mandatsverzichts von Herrn Botho Deregowski (BVB / FREIE WÄHLER / GARTENFREUNDE, Wahlkreis 3) zum 30. April 2016 und dem Verzicht aller Ersatzpersonen aus diesem Wahlkreis wird entsprechend § 60 Abs. 3 i. V. m. § 49 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz und § 80 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung Herr Hans-Joachim Kynast (Wahlkreis 1) als nächstfolgende Ersatzperson in die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brandenburg an der Havel ab 1. Mai 2016 berufen.

Brandenburg an der Havel, den 11. April 2016

gez. Hans-Joachim Freund  
Wahlleiter

-----

**Einladung**

zur **Jagdgenossenschaftsversammlung**

am 19.05.2016 um 17.00 Uhr

**Ortsteilverwaltung Götting Schulstraße 3**

Tagesordnung:

- (1) Begrüßung durch den Jagdvorsteher
- (2) Wahl eines neuen Beisitzers
- (3) Sonstiges

Der Vorstand

gez. i. A. J. Bergmüller  
G. Schütze  
Jagdvorsteher

-----

**E i n l a d u n g**

zur 4. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brandenburg an der Havel  
im Jahre 2016

**am Mittwoch, dem 27.04.2016, um 16:00 Uhr**

in 14770 Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 11, Rolandsaal

Tagesordnung

- |          |   |
|----------|---|
| <b>1</b> | <b>Eröffnung der Sitzung</b>  |
| <b>2</b> | <b>Behandlung der Tagesordnungspunkte des <u>öffentlichen Teils</u> der Sitzung</b>   |
| <b>3</b> | <b>Entscheidung gem. § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 30.03.2016</b>  |
| <b>4</b> | <b>Feststellung der Tagesordnung</b>  |
| <b>5</b> | <b>Bericht der Oberbürgermeisterin über wesentliche Gemeindeangelegenheiten</b>   |
| <b>6</b> | <b>Einwohnerfragestunde</b>   |
| <b>7</b> | <b>Vorlagen der Verwaltung</b>  |
| 7.1      | 112/2016<br>Aufstellung eines Gremiums zur Erstellung der Auswahlkriterien für die Bewerbungen zum Verkauf des Packhofgeländes<br>Einreicher: Oberbürgermeisterin<br>Bürgermeister/Gebäude- und Liegenschaftsmanagement |
| 7.2      | 119/2016<br>Wirtschaftsplan 2016 des Eigenbetriebes Zentrales Gebäude- und Liegenschaftsmanagement der Stadt Brandenburg an der Havel<br>Einreicher: Oberbürgermeisterin<br>Fachbereich II                              |

7.3	051/2016	Stellenplan 2016 Einreicher: Oberbürgermeisterin Fachbereich I
7.4	040/2016	Haushaltssicherungskonzept 2016 Einreicher: Oberbürgermeisterin Fachbereich II
7.4.1	090/2016 WV SVV 30.03.16	Anfrage an die Oberbürgermeisterin zum "aktuellen" Entwurf des Haushaltssicherungskonzeptes Einreicher: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Pro Kirchmöser, Herr Hoffmann
7.5	039/2016	Haushalt 2016 Einreicher: Oberbürgermeisterin Fachbereich II
7.5.1	124/2016	Änderung zur Beschlussvorlage 039/2016 - Haushalt 2016 hier: Teilhaushalt 284 Einreicher: Fraktionen DIE LINKE/Gartenfreunde – FW, CDU, SPD
7.5.2	125/2016	Änderung zur Beschlussvorlage 039/2016 - Haushalt 2016 hier: Teilhaushalte 362, 363 und 366 Einreicher: Fraktion DIE LINKE/Gartenfreunde - FW und Fraktion CDU
7.5.2	136/2016	Schulsozialarbeit stärken - Angebote an allen Schulen ermöglichen Einreicher: Fraktion SPD
7.5.4	128/2016	Änderung zur Beschlussvorlage 039/2016 - Haushalt 2016 hier: Einstellung von Investitionsmitteln zur Umsetzung der Beschlussvorlage 216/2009 Einreicher: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Pro Kirchmöser
7.5.5	129/2016	Sanierung der Schulstraße in Brandenburg Kirchmöser Einreicher: Fraktion SPD
7.5.6	116/2016	Anfrage an die Oberbürgermeisterin zur alten Plauer Brücke Einreicher: Fraktion CDU, Herr Dieckmann
7.5.7	130/2016	Erarbeitung einer Sanierungsplanung für die Alte Plauer Brücke und Umsetzung des SVV-Beschlusses 204/2013 Einreicher: Fraktion SPD
7.5.8	131/2016	Schaffung bzw. Sanierung eines Spielplatzes auf der "Eigenen Scholle" Einreicher: Fraktion SPD
7.5.9	132/2016	"LEINEN LOS" - Unterstützung des Brandenburger Theater- und Kulturfestes zum Start in die neue Spielzeit Einreicher: Fraktion SPD
7.5.10	135/2016	Planung einer behindertengerechten Straßenbahnhaltestelle in der Bauhofstraße Einreicher: Fraktion SPD
7.5.11	141/2016	Anfrage an die Oberbürgermeisterin zur Unterhaltung der Verkehrsanlagen von Gemeinde- und Landstraßen Einreicher: Fraktion CDU, Frau Seeber
7.6	070/2016	Jugendförderplan der Stadt Brandenburg an der Havel - Fortschreibung für das Jahr 2016 Einreicher: Oberbürgermeisterin Fachbereich IV
7.6.1	118/2016	Jugendförderplan der Stadt Brandenburg an der Havel - Fortschreibung für das Jahr 2016 - Förderung freier Träger der Jugendhilfe Einreicher: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Pro Kirchmöser



7.7 098/2016 Kostenerstattung an die BRAWAG / Niederschlagswasser auf öffentlichen Verkehrsflächen  
Einreicher: Oberbürgermeisterin  
Fachbereich VII

**8 Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung und von Ortsvorstehern**

8.1 120/2016 Abberufung/Berufung eines sachkundigen Einwohners für den Rechnungsprüfungsausschuss  
Einreicher: Fraktion DIE LINKE/Gartenfreunde – FW

**9 Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung**

9.1 126/2016 Anfrage an die Oberbürgermeisterin zum Erhalt der Kreisfreiheit  
Einreicher: Fraktion SPD, Frau Näther

9.2 143/2016 Anfrage an die Oberbürgermeisterin zum Aktionsplan Lärminderung Brandenburg an der Havel - Verlegung der L 98  
Einreicher: Fraktion SPD, Herr Keip

9.3 144/2016 Anfrage an die Oberbürgermeisterin zur Transparenz der Aufsichtsräte der städtischen Eigen- und Beteiligungsgesellschaften  
Einreicher: Fraktion SPD, Herr Keip

**10 Persönliche Mitteilungen und Erklärungen**

**11 Behandlung der Tagesordnungspunkte des nichtöffentlichen Teils der Sitzung**

**12 Entscheidung gem. § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung am 30.03.2016**

**13 Vorlagen der Verwaltung**

13.1 099/2016 Verkauf des Grundstücks des ehemaligen E-Werks zwischen der Bauhofstraße 2 und dem Jakobsgraben der Gemarkung Brandenburg  
Einreicher: Oberbürgermeisterin  
Bürgermeister/Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

**14 Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung und von Ortsvorstehern**

**15 Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung**

**16 Persönliche Mitteilungen und Erklärungen**

**17 Schließung der Sitzung**

gez. Walter Paaschen  
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Brandenburg an der Havel, 19.04.2016

**Ende des amtlichen Teils**

**Beginn des nichtamtlichen Teils  
(Termine, Informationen, Notizen)**

**Termine der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse im Mai 2016**

Stand: 24.03.2016

Termin	Gremium	Ort	Zeit
Mo., 02.05.2016	Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, kommunale Beteiligungen und Vergaben	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Klosterstraße 14, Beratungsraum A 306, 14770 Brandenburg an der Havel	17:00 Uhr
Mo., 02.05.2016	Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Seniorenfragen	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 10, Beratungsraum 301, 14770 Brandenburg an der Havel	18:00 Uhr
Di., 03.05.2016	Hauptausschuss <i>unter Vorbehalt</i>	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 10, Beratungsraum 301, 14770 Brandenburg an der Havel	18:00 Uhr
Mi., 04.05.2016	Jugendhilfeausschuss	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 10, Beratungsraum 301, 14770 Brandenburg an der Havel	17:00 Uhr
Mi., 04.05.2016	Ausschuss für Umwelt, Recht, Ordnung und Petitionen	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Klosterstr. 14, Beratungsraum A 306, 14770 Brandenburg an der Havel	18:00 Uhr
Di., 10.05.2016	Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 10, Beratungsraum 301, 14770 Brandenburg an der Havel	18:00 Uhr
Mi., 11.05.2016	Ausschuss für Stadtentwicklung	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 10, Beratungsraum 301, 14770 Brandenburg an der Havel	18:00 Uhr
Do., 12.05.2016	Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	Gotisches Haus, EG Beratungsraum, Johanniskirchplatz 4, 14770 Brandenburg an der Havel	18:00 Uhr
Do., 12.05.2016	Gemeinsamer Werksausschuss für die Eigenbetriebe der Stadt Brandenburg an der Havel	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Klosterstraße 14, Beratungsraum B 301, 14770 Brandenburg an der Havel	17:00 Uhr
Do., 12.02.2016	Rechnungsprüfungsausschuss	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 10, Beratungsraum 301 14770 Brandenburg an der Havel	18:00 Uhr
Di., 17.05.2016	Hauptausschuss	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 10, Beratungsraum 301, 14770 Brandenburg an der Havel	18:00 Uhr
Di., 17.05.2016	Unterausschuss Finanzen	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Wienerstraße 1, Beratungsraum 421, 14772 Brandenburg an der Havel	09:00 Uhr
Di., 24.05.2016	Unterausschuss Jugendhilfeplanung	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Wiener Straße 1, Beratungsraum 421, 14772 Brandenburg an der Havel	16:00 Uhr
Mi., 25.05.2016	Stadtverordnetenversammlung	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 11, Rolandsaal, 14770 Brandenburg an der Havel	16:00 Uhr

Die aktuellen Termine, Tagungsorte und Tagesordnungen können dem Internet an folgender Stelle entnommen werden:

[www.stadt-brandenburg.de](http://www.stadt-brandenburg.de) unter der Rubrik „Rathaus + Politik“ unter „Stadtverordnete“: „Termine + Vorlagen“

Die **Einladungen zu den Fachausschüssen** hängen im Bekanntmachungskasten im Gebäude der Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel in der Klosterstraße 14 aus.

**Die Einladungen zur Stadtverordnetenversammlung und zum Hauptausschuss werden im Amtsblatt für die Stadt Brandenburg an der Havel bekannt gemacht.**

#### **IMPRESSUM**

Herausgeber: Stadt Brandenburg an der Havel  
Redaktion: Oberbürgermeisterin  
FG Rechtsamt/Büro Stadtverordnetenversammlung, Frau Bressau  
Tel.: (0 33 81) 58 13 17  
Fax: (0 33 81) 58 13 14  
Internet: [www.stadt-brandenburg.de](http://www.stadt-brandenburg.de)  
e-mail: [amtsblatt@stadt-brandenburg.de](mailto:amtsblatt@stadt-brandenburg.de)

Herstellung: Eigendruck  
Bezugsquelle: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel  
Oberbürgermeisterin  
FG Rechtsamt/Büro Stadtverordnetenversammlung  
14770 Brandenburg an der Havel  
Klosterstraße 14  
Abonnementsbestellungen richten Sie bitte an diese Adresse.

Besucheradresse/  
Einzelverkauf: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel  
Oberbürgermeisterin  
FG Rechtsamt/Büro Stadtverordnetenversammlung  
Haus E, 3. Etage, Zimmer E 307  
Klosterstraße 14  
14770 Brandenburg an der Havel

Einzelpreis: 1,00 €  
Jahresabonnement: 25,50 € einschl. Porto  
Kündigungsfrist: 15. Dezember